

TURN - UND SPORTVEREIN 1878 E.V.
AM MÜHLGARTEN 2 • 6000 FRANKFURT AM MAIN - GINNHEIM

Nr. 1/93

Januar 1993



Jahres- haupt- versammlung

26. März 1993

**Der Verein mit dem großen
Sport- und Freizeitangebot**



TERMINE:

06.02.1993	1. Fremdensitzung
13.02.1993	2. Fremdensitzung
19.02.1993	3. Fremdensitzung
22.02.1993	Kindermaskenball
23.02.1993	Faschingskehras
26.03.1993	Jahreshauptversammlung
15.05.1993	Lohrbergfest
27.-31.5.93	Landesturnfest in Hanau
20.06.1993	Gaukinderturnfest
03.07.1993	TSV-Sommer- und Kinderfest
21./22.8.93	Feldbergfest
05.12.1993	Weihnachtsfeier für Kinder



Impressum

Herausgeber und Verleger:

Turn- und Sportverein 1878 e.V.,
Frankfurt am Main-Ginnheim;
Postanschrift: TSV 1878 e.V.,
Am Mühlgarten 2,
6000 Frankfurt am Main 50

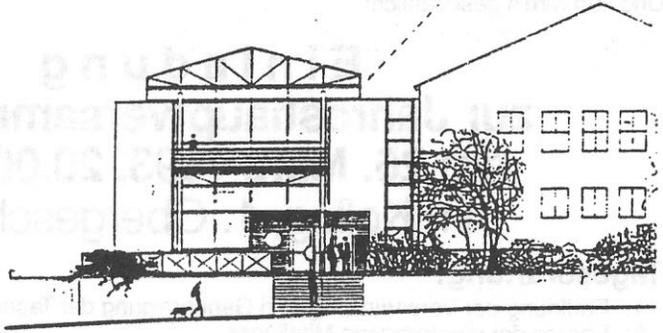
Redaktion:

Doris M. Keil, Malapertstr. 3,
6000 Frankfurt am Main 1,
Tel. 0 69/55 99 45.

Gesamtherstellung:

KDS infotex, Trappentreustr. 1,
München 2

Der Bezugspreis für "TSV aktuell"
ist im Mitgliedsbeitrag enthalten.



Liebe Mitglieder!

Am Beginn des neuen Jahres kann unser Verein eine schöne Bilanz ziehen: **Der Anbau an unser Clubhaus ist 1992 fertiggestellt** worden und die Mitgliederzahl hat sich auf über 1000 erhöht.

Das abgelaufene Jahr brachte wieder für den Verein viele Erfolge in sportlicher Hinsicht, und ich möchte den Mannschaften und Einzelkämpfern, die ja für unseren Verein an den Start gegangen sind, danken und herzlich gratulieren.

Die neue DART-Abteilung, der wir einen eigenen Raum zur Verfügung stellen konnten, hat sich konsolidiert.

Eine weitere neue Sparte Aerobic hat auch guten Zuspruch gefunden, und für beide Sportarten aber auch für die Schieß-Abteilung sind neue Mitglieder gern willkommen.

Ich danke an dieser Stelle allen Vorstandsmitgliedern, allen Übungsleiterinnen und Übungsleitern sowie allen Helfern für ihre zum Wohle des Vereins geleistete Arbeit.

Ihnen allen wünsche ich ein erfolgreiches, gesundes neues Jahr 1993 und viel Freude und Spaß bei Sport und Spiel bei uns im Verein.

Das Jahr 1993 wird ein Jahr der Konsolidierung; wir wollen das erhalten und ausbauen, was wir geschaffen haben. Vielleicht findet sich der/die eine oder andere, der/die sich an der Vereinsarbeit beteiligen möchte. Wir sind im Vorstand ein junges Team, das an der Vereinsarbeit Interessierte gern aufnimmt, sei es als Übungsleiter/in, Helfer/in bei den Übungsstunden oder im technischen Ausschuß. Nur mit Ihrer Mithilfe kann es gelingen, den Verein, Ihren Verein, weiterzuentwickeln und für die Kinder/Erwachsenen ein interessantes Angebot zu machen.

Also: Wir rechnen mit Ihnen!

1. Vorsitzender

Und nun wird's geschäftlich:

Einladung zur Jahreshauptversammlung am 26. März 1993, 20.00 Uhr im Kolleg, 1. Obergeschoß

Tagesordnung:

1. Eröffnung der Versammlung und Genehmigung der Tagesordnung
2. Ehrung der verstorbenen Mitglieder
3. Jahresbericht des 1. Vorsitzenden
4. Berichte der Abteilungsleiter und des Technischen Ausschusses
5. Kassenbericht
6. Bericht der Kassenprüfer
7. Entlastung des Vorstandes
8. Wahl eines Wahlleiters
9. Wahl des geschäftsführenden Vorstandes
10. Vorstellung des erweiterten Vorstandes
11. Wahl eines Kassenprüfers
12. Satzungsänderung
13. Vorschau und Planung für das Jahr 1993
14. Anträge der Mitglieder
15. Verschiedenes

Wir bitten, Anträge der Mitglieder bis zum **17. März 1993** schriftlich beim Vorstand einzureichen.

Nun zur Satzungsänderung: 

Das Finanzamt hat uns aufgefordert, unsere Satzung den neuen gesetzlichen Bestimmungen der Abgabenordnung anzupassen.

Zu ändern sind folgende Bestimmungen:

"§ 2 Zweck und Aufgaben

Der Verein ist selbstlos tätig; er verfolgt nicht in erster Linie eigenwirtschaftliche Zwecke. Zweck des Vereins ist die Förderung des Sports, der sportlichen und kulturellen Freizeitgestaltung und Jugendhilfe. Der Satzungszweck wird verwirklicht insbesondere durch die Einrichtung von Sportanlagen und die Förderung sportlicher Übungen und Leistungen. Sein Zweck ist die Pflege des Gemeinsinns, des turnerischen und sportlichen Geistes und der Kameradschaft.

Mittel des Vereins dürfen nur für satzungsgemäße Zwecke verwendet werden. Die Mitglieder erhalten keine Zuwendungen aus Mitteln des Vereins.

Es darf keine Person durch Ausgaben, die dem Zweck des Vereins fremd sind, oder durch unverhältnismäßig hohe Vergütungen begünstigt werden.

Der Verein gründet sich auf demokratischen Grundsätzen und schließt alle parteipolitischen und konfessionellen Bindungen und Bestrebungen aus.

§ 19 Auflösung des Vereins

Die Auflösung des Vereins kann nur mit 3/4 Mehrheit der anwesenden stimmberechtigten Mitglieder einer eigens zu diesem Zweck einberufenen Hauptversammlung erfolgen. Bei Auflösung des Vereins oder bei Wegfall steuerbegünstigter Zwecke fällt das Vermögen des Vereins an den Deutschen Turner-Bund e. V., Frankfurt am Main bzw. dessen Rechtsnachfolger, der es unmittelbar und ausschließlich für gemeinnützige Zwecke zu verwenden hat."

Wir geben hiermit diese vorgesehene Satzungsänderung bekannt, die in der Hauptversammlung zur Abstimmung gestellt wird.



Wir trauern um

HANS KLAUTKE

Mitglied des geschäftsführenden Vorstandes.

Am 22. September 1992 verstarb überraschend unser zweiter Kassierer und Gründer der Schieß-Abteilung Hans Klautke im Alter von 62 Jahren.

In den Jahren seiner Vereinszugehörigkeit war er in vielen führenden Funktionen tätig und hat maßgeblichen Anteil an der soliden finanziellen Basis unseres Vereines.

Sein Tod hinterläßt eine Lücke, die nur schwer zu schließen sein wird. Für seine Arbeit zum Wohle des TSV Ginnheim zollen wir ihm Dank und Anerkennung.

In unserer Erinnerung hat er einen festen Platz.



Schießsportabteilung

Ihr Ansprechpartner: Werner Öhlinger, Tel. 55 97 09

Zuerst möchte ich hier meiner traurigen Pflicht nachkommen und des Gründers der Schießsportabteilung, Hans Klautke, der am 22. September 1992 verstarb, gedenken.

"Unser" Hans war auch, nachdem er als Abteilungsleiter "seine" Abteilung mir übergab, stets für die Belange der Schützen da und unterstützte uns, wo es ging. Er wird uns sehr fehlen.

*Wir werden sein Andenken
in Ehren halten.*

Nach anfänglichen Startschwierigkeiten hat sich die Situation bei den Schützen wieder zum Positiven gewendet. Die Mitgliederzahl ist wieder angestiegen und die Beteiligung an den Übungsstunden ist beachtlich.

Besonders erfreulich ist das rege Interesse von Jugendlichen an unserem Sport. Ja, und die Erfolge stellen sich auch wieder ein: So konnten wir die Rundenkämpfe (Luftgewehr Grundklasse 5) - bis auf eine Niederlage - mit Erfolg austragen.

Wir führen die Tabelle mit 6:2 Punkten an und haben wieder den besten Einzelschützen wie in den letzten beiden Jahren mit Birgit Freyer gestellt: Wir können mit Recht behaupten:

Seit Februar 92 sind wir im Keller und trotzdem nicht mehr im selben!

Auch sonst sind wir mit unserer neuen Anlage zufrieden. Im Aufenthaltsraum, wenn auch noch etwas kahl, entsteht Geselligkeit, und wer es nicht glaubt, der schaut halt selbst mal rein.

Jeder über 12 Jahre ist herzlich willkommen! Wir sind an jedem Mittwoch und Freitag ab 18 Uhr da; moderne Luftgewehre und Luftpistolen stehen zur Verfügung.

Übrigens zur Geselligkeit:

Unser im Herbst geplantes Grillfest ist wegen schlechten Wetters ins Wasser gefallen, wir sparten das Geld und machten dafür eine schöne Weihnachtsfeier mit Glücksschießen.

Allen, die mit Spenden zum Gelingen beigetragen haben, sei hiermit nochmals gedankt.

Zuletzt möchte ich allen Freunden des Schießsports ein gesundes, erfolgreiches 1993 wünschen.

**Sport
schützt
Umwelt**





TURN- UND SPORTVEREIN 1878 E.V.

FRANKFURT AM MAIN-GINNHEIM

UNSER ANGEBOT



TURNEN

Ihr Ansprechpartner: Wolfgang Busch, Tel.: 51 28 23

Eltern- und Kind-Turnen

1 1/2 bis 3 Jahre	Montag	15.30 - 16.30 Uhr	Saal Erdgesch.
	Montag	16.30 - 17.30 Uhr	Saal Erdgesch.

Kleinkinder-Turnen

3- und 4jährige	Montag	15.30 - 16.30 Uhr	Turnhalle
5- und 6jährige	Montag	16.30 - 17.30 Uhr	Turnhalle

Jungen-Turnen

7 bis 9 Jahre	Donnerstag	15.00 - 16.00 Uhr	Turnhalle
10 bis 12 Jahre	Donnerstag	16.00 - 17.00 Uhr	Turnhalle

Mädchen-Turnen

7 bis 9 Jahre	Freitag	15.00 - 16.30 Uhr	Turnhalle
10 bis 12 Jahre	Freitag	16.30 - 18.00 Uhr	Turnhalle

Kunstturnen weiblich

Gruppe I	Montag	16.30 - 18.30 Uhr	1. Stock
(fortgeschrittene)	Mittwoch	18.00 - 20.00 Uhr	Turnhalle
Gruppe II	Dienstag	16.30 - 18.00 Uhr	Turnhalle
(5 - 7 Jahre)	Freitag	16.00 - 17.00 Uhr	1. Stock
Gruppe III	Dienstag	16.30 - 18.00 Uhr	Turnhalle
(8 - 10 Jahre)	Freitag	17.00 - 18.00 Uhr	1. Stock

Kunstturnen männlich

ab 8 Jahre	Mittwoch	17.00 - 18.00 Uhr	Turnhalle
------------	----------	-------------------	-----------

Leichtathletik Mädchen und Jungen

Bis 10 Jahre	Donnerstag	17.00 - 19.00 Uhr	Turnhalle
10 Jahre und älter	Mittwoch	15.30 - 17.00 Uhr	Turnhalle

Stand: 21.01.1993

X TAEKWON-DO *)

Ihr Ansprechpartner: Wolfgang Busch, Tel.: 51 28 23

Anfänger	Mittwoch	16.00 - 17.00 Uhr	1. Stock
2. Gruppe	Mittwoch	17.00 - 18.00 Uhr	1. Stock
Anfänger	Freitag	18.00 - 19.00 Uhr	1. Stock
2. Gruppe	Freitag	19.00 - 20.00 Uhr	1. Stock



AEROBIC

Ihre Ansprechpartnerin: Irmgard Kunze, Tel.: 52 70 27

Für Damen	Montag	18.30 - 19.30 Uhr	1. Stock
	Montag	19.30 - 20.30 Uhr	1. Stock

GYMNASTIK

Ihre Ansprechpartnerin: Irmgard Kunze, Tel.: 52 70 27

Für Damen	Montag	19.30 - 21.00 Uhr	Turnhalle
-----------	--------	-------------------	-----------

JAZZ - GYMNASTIK

Ihre Ansprechpartnerin: Irmgard Kunze, Tel.: 52 70 27

Für Damen	Dienstag	18.00 - 19.00 Uhr	
Für Damen	Dienstag	19.00 - 20.00 Uhr	

(In der Turnhalle der Diesterweg-Schule)

X FITNESS - UND SKI - GYMNASTIK

Ihr Ansprechpartner: Peter Fischer, Tel.: 51 25 23

Für alle	Mittwoch	18.00 - 19.30 Uhr	1. Stock
	Mittwoch	19.30 - 21.00 Uhr	1. Stock

AUSGLEICHSPORT

Ihr Ansprechpartner: Georg Keppler, Tel.: 51 86 64

Für Herren	Mittwoch	20.00 - 22.00 Uhr	Turnhalle
------------	----------	-------------------	-----------

X BADMINTON

Ihr Ansprechpartner: Wolfgang Busch, Tel.: 51 28 23

Jugendliche	Donnerstag	18.00 - 20.00 Uhr	
Erwachsene	Donnerstag	20.00 - 22.00 Uhr	

(In der Turnhalle der Diesterweg-Schule)

Stand: 21.01.1993



GEMISCHTER CHOR

Ihre Ansprechpartnerin: Ursula Bisenius, Tel.: 52 60 64

Damen und Herren Freitag 20.00 - 22.00 Uhr Saal Erdgesch.



SPORTKEGELN *)

Ihr Ansprechpartner Werner Zeeh, Tel.: 51 45 66

Kinder und Jugendliche	Dienstag	14.30 - 16.00 Uhr	Untergeschoß
	Sonntag	09.30 - 12.00 Uhr	Untergeschoß
Damen und Herren	Mittwoch	14.00 - 20.00 Uhr	Untergeschoß
	Donnerstag	14.00 - 20.00 Uhr	Untergeschoß
(Nach besonderer Einteilung)			
Wettkämpfe der Clubs	Samstag	12.00 - 20.00 Uhr	Untergeschoß
	Sonntag	13.00 - 20.00 Uhr	Untergeschoß
Wettkämpfe der Jugend	Sonntag	09.30 - 13.00 Uhr	Untergeschoß



SPORTSCHIESSEN

Ihr Ansprechpartner: Werner Öhlinger, Tel.: 55 97 09

Training	Freitag	18.00 - 23.00 Uhr	Untergeschoß
	Mittwoch	18.00 - 23.00 Uhr	Untergeschoß



TANZEN / TC GENNO *)

Ihr Ansprechpartner: Heinzdieter Schukart, Tel.: 53 13 85

Jazz- und Modern Dance

9 bis 14 Jahre	Dienstag	17.00 - 19.30 Uhr	1. Stock
	Donnerstag	18.00 - 18.45 Uhr	1. Stock
über 15 Jahre	Dienstag	19.30 - 22.00 Uhr	1. Stock
	Donnerstag	18.45 - 19.30 Uhr	1. Stock
	Samstag	14.00 - 15.30 Uhr	1. Stock

Breitensport-Tanzen

Damen und Herren	Donnerstag	19.30 - 23.00 Uhr	1. Stock
Freies Training / Breitensport			
Damen und Herren	Samstag	15.30 - 17.00 Uhr	1. Stock



DART

Ihr Ansprechpartner: Thomas Homolka, Tel.: 51 73 87

Training/Wettkämpfe	Montag	19.00 - 23.00 Uhr	Untergeschoß
Training/Wettkämpfe	Donnerstag	19.00 - 23.00 Uhr	Untergeschoß



TISCHTENNIS

Ihr Ansprechpartner: Rainer Jäckel, Tel.: 53 96 18

Kinder bis 13 Jahre	Montag	18.00 - 19.30 Uhr	Turnhalle
Jug. ab 13 Jahre	Dienstag	18.00 - 20.00 Uhr	Turnhalle
	Freitag	18.00 - 20.00 Uhr	Turnhalle
Damen und Herren	Montag	21.00 - 23.30 Uhr	Turnhalle
	Dienstag	20.00 - 23.30 Uhr	Turnhalle
	Donnerstag	19.30 - 23.30 Uhr	Turnhalle
	Freitag	20.00 - 23.30 Uhr	Turnhalle



WANDERN *)

Ihr Ansprechpartner: Franz Schmitz, Tel.: 5 60 25 07

Die Wanderungen finden ca. einmal im Monat statt.
Die Termine werden durch Aushang bekanntgegeben.



KARNEVAL

Ihr Ansprechpartner: Ernst Kuhnimhof, Tel.: 53 21 94

Mini-Garde	Montag	18.00 - 19.30 Uhr	Saal Erdgesch.
Midi-Garde	Donnerstag	19.00 - 21.00 Uhr	Saal Erdgesch.
Maxi-Garde	Montag	19.30 - 21.00 Uhr	Saal Erdgesch.
Männerballett	Mittwoch	19.00 - 20.00 Uhr	Saal Erdgesch.
Bühnenbau	Montag	ab 19.00 Uhr	
	Mittwoch	ab 19.00 Uhr	

Beitrag: Erwachsene DM 10,- mon.

Kinder und Jugendliche DM 7,- mon.

Aufnahmegebühr DM 5,-

*) zusätzliche Umlagen



Gesangsabteilung

Ihre Ansprechpartnerin: Ursula Bisenius, Tel. 52 60 64

24.10.1992

Nachmittagskonzert des TSV-Chores im Johanna-Kirchner-Heim

Der Saal in der Altenpflege- und -wohnanlage in der Gutleutstraße (Sommerhofpark) war gut besetzt. Der Beifall des Publikums galt sowohl der herkömmlichen Chorliteratur als auch den folkloristischen Liedern. Bei dem "Lied der Berge" (Originaltitel: La Montanara) und beim abschließenden Wiegenlied von Johannes Brahms "Guten Abend, gut' Nacht" konnte man beobachten, wie einige der Zuhörer andächtig mitsummten.

Nach dem Verzehr von Kaffee und Kreppel führen wir mit dem Gefühl nach Hause, den Zuhörern etwas Freude und Abwechslung in ihren Alltag gebracht zu haben.

21./22.11.1992

Busfahrt nach Kordel bei Trier

Entgegen den Gepflogenheiten früherer Jahre unternahmen wir diesmal einen 2-Tages-Ausflug nach Kordel bei Trier (Luftkurort im Kylltal) zu einem Freundschaftstreffen mit dem dortigen Kirchenchor.

Unser Bus startete um 9.30 Uhr ab Ginnheimer Hohl. Wieder einmal hatten wir Glück mit dem Wetter: weder Nebel noch Glatteis behinderten unsere Fahrt auf der Autobahn bis Koblenz und anschließend an der Mosel entlang. Unterwegs legten wir eine Frühstückspause ein; es gab belegte Brötchen und eine kräftige Fleischbrühe, die Marianne Wöll gekocht und in Wärmekannen mitgebrachte hatte. So konnten wir die Zeit bis zur Ankunft in Kordel ohne knurrende Mägen überbrücken. Dort wartete dann schon die Kaffeetafel auf uns.

Den Nachmittag nutzten die meisten zu einem Spaziergang in die reizvolle Umgebung. Um 17 Uhr trafen wir uns im Restaurant des Hotels, wo ein kaltes Bufett vorbereitet war.

Am Abend des 21.11. beteiligte sich der TSV-Chor an der musikalischen Gestaltung des Gottesdienstes in der katholischen Kirche von Kordel. In Absprache mit dem Kirchenchor brachten wir im ersten Teil vier Lieder zu Gehör (Die Himmel rühmen, Zum Gloria, Ave Maria Glöcklein und Sanctus), während der zweite Teil vom Kirchenchor Kordel bestritten wurde. Die Kirche hat eine sehr gute Akustik, und so machte das Singen doppelt Freude. Die Resonanz war sehr positiv, und Professor Assmann war sichtlich zufrieden mit der Leistung seines Chores. Dies machte sich auch beim anschließenden gemütlichen Beisammensein mit dem Kirchenchor von Kordel bemerkbar. Professor Assmann war gut aufgelegt, und wir sangen noch viele Lieder, teils mit dem Kirchenchor gemeinsam.

Am Sonntagmorgen nach dem Frühstück konnte jeder die Zeit bis zum Mittagessen nach Belieben verbringen. Die meisten besuchten jedoch den Gottesdienst, um den Kirchenchor noch einmal zu hören. Um 14 Uhr führen wir mit unserem Bus nach Trier, wo ein Fremdenführer auf uns wartete, der uns die Sehenswürdigkeiten von Trier sehr eindrucksvoll erklärte. Nach ca. zwei Stunden mußten wir dann leider schon wieder die Heimfahrt antreten.

Sowohl von den Chormitgliedern, als auch von mitgereisten Ehepartnern wurde übereinstimmend die Meinung vertreten, daß auch dieser Ausflug bestens gelungen war. Wir danken Marianne Wöll, die die meiste Vorarbeit geleistet hat (sie ist eben unser Organisationstalent!). Außerdem bedanken wir uns bei Professor Assmann, daß er es trotz anderweitiger Verpflichtungen ermöglicht hat, uns am Samstag zur Verfügung zu stehen.

28.11.1992

**Adventsliedersingen im
Wiesenhüttenstift**

Die Anregung hierzu kam von unserem Sangesbruder Hans Schwinn, dessen Frau sich zur Zeit dort befindet. Das Ehepaar Schwinn feierte dieser Tage seinen 53. Hochzeitstag.

Anschließend fuhren wir zurück nach Ginnheim und sangen vorweihnachtliche Lieder beim

Ginnheimer Weihnachtsbasar

in der Ginnheimer Landstraße und am Kirchplatz hinter der alten Behtlehem-Kirche.

05.12.1992

**Teilnahme am Konzert
des Sängerkreises Frankfurt,
Gruppe Nord, im Bürgerhaus Nord-
weststadt, zugunsten der Hilfe für
krebserkrankte Kinder**

Jeder der teilnehmenden Chöre sang drei Lieder. Der Saal war ausverkauft, und so hoffen wir, daß der Reinerlös eine stattliche Summe ergeben wird.

18.12.1992

Weihnachtsfeier

Unsere Weihnachtsfeier fand im schön geschmückten Übungsraum im neu errichteten Anbau des Clubhauses statt.

Normalerweise lassen wir mit unserer Weihnachtsfeier das Jahr ausklingen. Diesmal hatten wir noch eine weitere Verpflichtung, und zwar am

22.12.1992

**Gestaltung einer Weihnachtsfeier im
Victor-Gollancz-Haus in Frankfurt-
Höchst**

Wir hoffen, daß die Leser von TSV aktuell die Feiertage gut verbracht haben und wünschen allen für das Jahr 1993 Gesundheit, Glück und Erfolg.

*Bei uns
dreht sich alles
um Ihren Sport ★ ★ ★ ★*



Keglerjugend

Euer Ansprechpartner: Volker Keil, Tel. 55 99 45

Wir suchen Jugendliche von 10 bis 18 Jahren, die Kegeln gern als Sport betreiben möchten.

Training: dienstags 14.30 - 16.00 Uhr

Schaut doch einfach einmal rein und probiert es aus!



Kegelabteilung

Ihr Ansprechpartner: Werner Zeeh, Tel. 51 45 66

Clubmannschaften

Bei den Herren von Vollkugel Harmonie (VKH) verläuft die Saison bisher sehr erfolgreich. Der Aufsteiger VKH I liegt in der Hessenliga auch nach der Vorrunde, die Ende November abgeschlossen wurde, auf dem **1. Platz!** Ein gezieltes Trainingsprogramm verhalf den Spielern der 1. Mannschaft nicht nur auf unseren Bahnen zu vielen guten bis sehr guten Resultaten von z.T. über 900 Holz, auch bei Auswärtsspielen konnten sich einige Sportkameraden über hervorragende Ergebnisse freuen. Mit 952 Holz erzielte Stefan Zeeh in Wiesbaden das höchste Resultat der bisherigen Spiele. Damit hatte er wesentlichen Anteil an dem Sieg gegen die Rheinreue Wiesbaden mit 4361 : 4355 Holz.

Gute Einzelergebnisse erreichten auch die Spieler der 2. und der 3. Mannschaft und verhalfen somit ihrer Mannschaft in der Gruppenliga bzw. Bezirksliga zu guten Plätzen in der oberen Hälfte der Tabelle.

Große Freude über den Verlauf der Vorrunde herrscht bei den Keglern der 4. Mannschaft über ihren 1. Platz in der B-Liga. Auch hier trugen gute Einzelergebnisse zu dieser - von uns nicht erwarteten - Platzierung mit bei. Andere Vereine konnten sich mit ihrer 1. oder 2. Mannschaft nicht gegen unsere VKH IV durchsetzen und wären froh, diese Mannschaft in ihren Reihen zu haben.

Leider können die Damen von Fidelio (Hessenliga) und vom DSC 54 (Regionalliga und Bezirksliga) da nicht ganz mithalten, wobei sich beide Mannschaften des DSC 54 jeweils durch drei Siege in den letzten vier Spielen auf Platz 8 in ihren

Ligen verbessern konnten. Vom Mittelfeld ist man nur noch zwei Punkte entfernt. Für alle Damen gilt jedoch, daß viel Training und noch mehr gute Ergebnisse vonnöten sind, um ganz aus dem Keller herauszukommen und das rettende Ufer zu erreichen, das den Klassenerhalt sichert.

Vereinsmeisterschaften

Die Vereinsmeisterschaften wurden am 18. November 1992 abgeschlossen. Die Beteiligung der Herren war sehr gut, die der Damen ließ zu wünschen übrig.

Vereinsmeister/innen wurden:

Damen:	Renate Fella
Herren:	Stephan Weil
Juniorinnen:	Steffi Fella
Junioren:	Daniel Keil
Damen A:	Inge Kappler
Senioren A:	Volker Keil
Damen B:	Hilde Walny
Senioren B:	Fritz Bartel

Bezirksmeisterschaften

Bei den Bezirksmeisterschaften Ende November/Anfang Dezember wurde der TSV Ginnheim von insgesamt neun Spielerinnen und Spielern vertreten, die folgende Platzierungen erreichten:

Herren:	Stephan Weil	Platz 3
	Gerd Heymanns	Platz 8
	Carsten Seib	Platz 9
	Stephan Zeeh	Platz 10
Junioren:	Daniel Keil	Platz 3
Senioren A:	Volker Keil	Platz 2
Senioren B:	Fritz Bartel	Platz 8
Damen A:	Inge Kappler	Platz 4
Damen B:	Hilde Walny	Platz 4

Hessenmeisterschaften

Für die Hessenmeisterschaften hatten sich dadurch Stephan Weil, Daniel Keil, Volker Keil und Inge Kappler qualifiziert. Die Vorläufe fanden am 09. und 10. Januar

1993 statt. An den Endläufen nehmen Volker Keil (5. Platz bei den Senioren A) und Daniel Keil (8. Platz bei den Junioren) teil.

Wir wünschen den beiden viel Holz und viel Glück.



Tischtennisabteilung

Ihr Ansprechpartner: Rainer Jäckel, Tel. 53 96 18

Die Hinrunde der Saison 92/93 verlief für die Mannschaften des TSV zwar nicht gerade überwältigend, aber im großen und ganzen zufriedenstellend. Die Ergebnisse kurz im einzelnen:

Die **1. Mannschaft (Bezirksliga)** erreichte einen 8. Tabellenplatz, der sich in der Rückrunde (vor allem durch den Zugang unseres Jugendtrainers) sicher verbessern läßt.

Unsere **2. Mannschaft (Kreisliga)** behält mit einem 2. Platz ihre Chancen auf den Aufstieg. Die **3. und 4. Mannschaft (1. und 2. Kreisklasse)** erreichten jeweils einen Tabellenplatz zwischen Rang 7 und 9, was bei beiden Mannschaften vor allem durch das Fehlen (Krankheit, Urlaub) wichtiger Spieler verursacht wurde. Auch hier besteht die begründete Hoffnung, daß die Rückrunde erfolgreich verläuft.

Unsere **Jugendmannschaft** erreichte leider nur einen etwas enttäuschenden vorletzten Tabellenplatz. Das größte Problem besteht hier darin, daß von den vier Stammspielern nur selten alle anwesend sind, so daß oft mit Ersatz gespielt werden muß. In Zukunft wird zu überlegen sein, ob nicht andere Spieler, die regelmäßig zu den Spielen kommen, als Stammspieler eingesetzt werden, auch wenn sie vielleicht leistungsmäßig - noch - etwas schlechter sind.

Ein anderes Problem besteht in der mangelnden Fahrbereitschaft vieler Eltern zu Auswärtsspielen. Im Moment sieht es so aus, daß immer die selben Eltern die Jugendlichen fahren. Das ist auf Dauer ein nicht akzeptabler Zustand.

Ich möchte daher an alle Eltern der betroffenen Spieler appellieren, sich wenigstens einmal im Halbjahr bereit zu erklären, die Spieler zu einem Auswärtsspiel zu fahren.

Ansonsten gibt es aus dem Jugendbereich Erfreuliches zu melden: Nicht zuletzt dank unseres Trainers Peter Puschner läuft das Jugendtraining gut. Die Neuanmeldungen der letzten Monate belegen dies!

Bei unserer **Vereinsmeisterschaft** im November wurde **Mario Vidovic** unangefochten Meister. Die Plätze 2 und 3 errangen Rene Schreiber und Peter Puschner.

Zum Schluß dürfen wir uns freuen, daß unser Ex-Abteilungsleiter Thomas Reufurth aus dem Osten Europas zurückgekehrt ist und beim TSV Ginnheim sein spielerisches Comeback starten wird.

Damen gesucht!

Training:
Dienstag und Freitag 20.00 -
23.30 Uhr



Karnevalabteilung

Ihr Ansprechpartner: Ernst Kuhnimhof, Tel. 53 21 94

Ginnheim und die 5. Jahreszeit

Der Endsprint hat begonnen. Zieleinlauf ist am 6. Februar, dem Tag, an dem die erste Fremdensitzung der Kampagne 1993 über die Bühne geht.

Bis zu diesem Zeitpunkt muß die neue Bühnendekoration fertiggestellt sein. Hermann Ludwig und Günter Schwarze sind mit ihrer (leider viel zu kleinen) Mannschaft schon seit einigen Monaten beschäftigt, um nach einem Entwurf von Adi Ott ein Bühnenbild zu erstellen, das unsere Besucher wieder begeistern wird.

Silke Kasik und Co-Trainerin Dani Schaad üben mit den Minis und Midis einen gemeinsamen Schautanz ein, assistiert von Renate Schwarze und Helga Leuchtmann, die für die Betreuung der Rasselbande sorgen. Die Maxis unter der Leitung von Martina Kuhnimhof präsentieren je einen Garde- und Schautanz und für das Männerballett (- unsere schweren Jungs -) hat Claudia Kuhnimhof eine neue Choreografie erarbeitet. Kostümvorschläge werden diskutiert, Stoffe ausgewählt, Zuschnitte angefertigt und natürlich mit heißem Faden genäht. Ein Musterbeispiel, der diese gesamte Palette beherrscht, ist unser emanzipierter Hausmann Jochen Bittner aus den Reihen des Männerballetts. Das Programm, präsentiert von Sitzungspräsident Wolfgang Busch, bietet wieder einige besondere Bonbons. Mehr wollen wir noch nicht verraten, denn Ginnheimer Fastnacht muß man "live" erleben.

Aber bis alles soweit ist, sind noch einige Anstrengungen erforderlich. Karten müssen verkauft, Vorträge geschrieben und noch eine Reihe organisatorischer Aufgaben erledigt werden, damit den Besuchern unserer Veranstaltungen ein optimaler Programmablauf geboten wird. Aber das werden Sie ja alles miterleben. Sie haben doch Ihre Karten schon bestellt? Zur Übersicht unsere Veranstaltungstermine:

- | | |
|------------------|---|
| 06. Februar 1993 | Fremdensitzung |
| 13. Februar 1993 | Fremdensitzung |
| 19. Februar 1993 | Fremdensitzung |
| 22. Februar 1993 | Kindermaskenball
am Rosenmontag |
| 23. Februar 1993 | Faschingskehrhaus
Sechs Stunden
Nonstop-Musik
mit den STEPS und
der Silber-Band. |
| 24. Februar 1993 | Aschermittwoch,
der Tag, an dem zwar alles vorbei, aber die
Arbeit hinter den Kulissen noch lange nicht
beendet ist. |

Dann heißt es, Bühne abbauen, Kostüme reinigen und einmotten, Kassensturz machen und wieder einen Bericht für TSV aktuell schreiben. Über die abgelaufene Kampagne.

Aber bis dahin sind es noch ein paar Tage. Stürzen wir uns erst mal in den fastnachtlichen Trubel.

Dazu viel Spaß

Ihr

Ernst Kuhnimhof, Abteilungsleiter



-Faschin

• STEPS •

-Faschingskehrtraus-

• STEPS •

-Faschingskehrtraus-

• STEPS •

-Faschingskehrtraus-

• STEPS •



non - stop - music mit den Steps und der Silber-Band

• STEPS •

-Faschingskehrtraus-

• STEPS •

-Faschingskehrtraus-

• STEPS •

• STEPS •

• STEPS •

• STEPS •